

1,5h An- und Abfahrt für 15 Minuten Gang-Aufsicht?!

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 29. Mai 2020 21:42

Wegen 15' Aufsicht zur Schule kommen, egal wo man wohnt, ist überhaupt der größte Unsinn. Das kann nun wirklich einer machen, der sowieso da ist, ich würde das sofort für eine/n Kollegen/-in übernehmen und könnte das auch von anderen KuK erwarten.

Ich glaube, dass gerade alles sehr stressig ist für die Vertretungs-/Stundenplaner und Schulleitungen, aber man sollte ja wohl mal etwas genauer hinschauen, ob man die Kollegen für sowas verheizt, wenn man sie vielleicht an anderen Stellen dringender braucht. In der Zeit könntest du viel wichtigere Sachen (Stichwort Homeschooling) erledigen.

Ich sollte neulich auch eine Aufgabe übernehmen und dafür an meinem unterrichtsfreien Tag extra in die Schule kommen. Es hieß erst, das sei "egal" (mir aber nicht!). Ich habe geschaut, wer noch vor Ort ist und bei der Schulleitung gesagt, dass ich nicht extra Notbetreuung für meine Kinder beantragen will, weil ich was machen soll, was auch jemand erledigen kann, der eh vor Ort ist (war auch ok für den Kollegen). Das ging dann zum Glück auch.